

Die Hexen vom Hammer

1. Vergessen und einsam liegt in einem Wald
am Teich eine Mühle, kein Schlagen erschallt.
Doch wenn hübsche Mädchen dich laden dort ein,
dann sorgloser Wand'rer tritt bloß nicht hinein!

Refrain :

Noch gurren die Mädchen
verführend und keck,
doch zwei alte Weiber,
die schleppen dich weg.
Im Hammer schrill kreischen
im Lottergewand

//: die Hexen und fliegen
auf Besen übers Land. ://

2. Trink nie ihre Tränke, wirst sternhagelvoll,
steigst nach sonst dem Manne verdreht liebestoll.
Schau nicht nach den Mädchen, denn die sind nur Schein!
Es warten dort Hexen! Tritt bloß nicht hinein!

Refrain :

Noch gurren die Mädchen
verführend und keck,
doch zwei alte Weiber,
die schleppen dich weg.
Im Hammer schrill kreischen
im Lottergewand

//: die Hexen und fliegen
auf Besen übers Land. ://

3. Folg' nie ihrem Zauber, der alles verspricht.
Nacktbusige Wunder, die warten dort nicht,
stattdessen verhexen sie dich in ein Schwein,
zum Braten im Ofen. Tritt bloß nicht hinein!

Refrain :

Noch gurren die Mädchen
verführend und keck,
doch zwei alte Weiber,
die schleppen dich weg.
Im Hammer schrill kreischen
im Lottergewand

//: die Hexen und fliegen
auf Besen übers Land. ://